

# MEDIEN AKTUELL: KIRCHE IM RUNDFUNK

MEDIEN AKTUELL: KIRCHE IM RUNDFUNK 102  
(APRIL 2002)

SÜDAFRIKA: SEIT DEM 15. APRIL 2002 SENDET RADIO ECCLESIA AUCH AUS SÜDAFRIKA FÜR ANGOLA. EBENFALLS NEU SENDET ZUM 1. MAI 2002 AUCH RADIO VERITAS AUS MEYERTON FÜR DAS SÜDLICHE AFRIKA. DER US-AMERIKANISCHE SENDEZEITMAKLER AFFILIATED MEDIA GROUP HINGEGEN HAT SEIN SAMMELPROGRAMM EINGESTELLT.

USA: AM 24. APRIL 2002 WURDE DIE KURZWELLENSTATION WJCR UPTON NACH ZEHN JAHREN BESTEHEN AN WORD BROADCASTING VERKAUFT.

USA: JIMMY SWAGGART WIEDER IM GESCHÄFT. DER SKANDALUMWITTERTE US-EVANGELIST HAT ENDE APRIL 2002 FÜR INSGESAMT USD 350000 ZWEI WEITERE RADIOSTATIONEN GEKAUFT.

ISRAEL: NACH WOCHEN DER UNGEWISSHEIT IST DER AUSLANDSDIENST KOL ISRAEL VORERST GERETTET UND DARF WEITERE DREI MONATE AUF KURZWELLE SENDEN.

BIBEL TV SOLL AM 1. OKTOBER 2002 AUF SENDUNG GEHEN. AM 10. APRIL UNTERSCHRIEB GESCHÄFTSFÜHRER HENNING RÖHL (HAMBURG) DEN MIETVERTRAG FÜR EINE FREQUENZ AUF DEM SATELLITEN ASTRA.

HÖCHST ZUFRIEDEN ZEIGT SICH ALEXANDER LÜCK IN EINEM GESPRÄCH MIT DER ENTWICKLUNG DES INTERNETSENDERS [WWW.FREEDOM-RADIO.DE](http://WWW.FREEDOM-RADIO.DE) IM LETZTEN VIERTELJAHR.

»Medien aktuell: Kirche im Rundfunk« erscheint seit 1984 als Fachzeitschrift für alle, die sich für das Feld von »Religion und Rundfunk« interessieren. Die Verbreitung von Informationen aus dem ganzen Spektrum religiöser Rundfunkarbeit soll ein fundiertes eigenes Urteil ermöglichen.  
Redaktionsanschrift: Dr. Hansjörg Biener, Neulichtenhofstr. 7, DE-90461 Nürnberg,  
[Hansjoerg.Biener@asamnet.de](mailto:Hansjoerg.Biener@asamnet.de), [www.asamnet.de/~bienerhj](http://www.asamnet.de/~bienerhj).  
Jahresabonnement: 20 Euro, Konto 29440 der Acredobank Nürnberg (BLZ 76060561).

ISSN 1430-3728 (Print) - ISSN 1615-8474 (e-Mail) - ISSN 1615-8482 (Internet)

## MEDIEN AKTUELL: KIRCHE IM RUNDFUNK APRIL 2002

### AFRIKA

#### SAMBIA: SENDEPLAN VON CHRISTIAN VOICE

(HjB) Die protestantische Radiomission [Christian Voice](#) hat im Sommer 2002 unverändert folgenden Sendepplan:

15.00-03.00 4965 (100 kW)

03.00-06.00 6065 (100 kW)

06.00-15.00 9865 (100 kW)

Uhr Weltzeit Frequenz

(Sendestärke, -richtung)

Das Programm wird in West Bromwich bei Birmingham in Großbritannien produziert und über Satellit zur eigenen Kurzwellenstation nach Sambia und zu anderen Abnehmern in Afrika übertragen. Daneben gibt es auf UKW-Sendern in Lusaka, Kitwe und Ndola ein weiteres Programm Radio Christian Voice, das in Sambia selber zusammengestellt wird.

Die in Großbritannien beheimatete Mission betreibt jetzt Kurzwellensender in Sambia (1994), Chile (1998) und Australien (2000). Ein Lizenzantrag für eine regionale UKW-Station in den britischen Midlands wurde 2001 abgewiesen.

#### SEYCHELLEN: FREQUENZÄNDERUNG BEI FEBA

(FEBA/DFC) [FEBA Radio](#) hat am 24.04.02 die Frequenzen nach Äthiopien und Eritrea geändert. Gesendet wird 16.00-18.00 Uhr auf 11625 statt 11640 kHz. In dieser Zeit wird wie folgt gesendet:

16.00-17.00 (322N): Do-So Amharisch, Mo-Mi Guragena (Di. Mi ab 16:15); :30 Amharisch

17.00-18.00 (340B): So, Fr Oromo; :30 Tigrigna; :45 Mo Tigrigna

Im Sendepplan für den Iran wurde Baluchi erweitert: 02:30-02:45 mittwochs zusätzlich zu donnerstags. Andererseits ist Luri, das auf Initiative von HCJB

Worldradio ausgestrahlt wurde, entfallen.

#### SÜDAFRIKA: AFRICAN REGIONAL OFFICE VON TWR VOR FERTIGSTELLUNG

(DFC) Seitdem Land und Finanzen Anfang des Jahres 2001 unerwartet vorhanden waren, ist der Bau im vollen Gange. Am 23. Januar 2002 bezogen die Mitarbeiter das Erdgeschoss. Damit war die erste Phase des Projekts vollendet. Inzwischen werden die Arbeiten fortgesetzt, um das Obergeschoss und die Studios zu beenden. Die Einweihung ist für den 2. August 2002 geplant.

Das neue African Regional Office (ARO) soll mehrere Probleme der Arbeit von [Trans World Radio](#) Afrika beheben helfen. Die ständige Erweiterung des Sendebetriebs führte zu einer kritischen Verknappung vom Büros und Studioräumen. Die Unterbrechung von Kommunikationsverbindungen zu Land, in der Luft und den Überlandleitungen bereitete Sprechern und Hörern zunehmende Frustration. Der Neubau ermöglicht eine effektivere Unternehmensplanung und eine bessere Übersicht für die Region Afrika. Die neuen Studios und die neue Ausstattung sollen die Programmqualität verbessern. Das ARO wird künftig als Playout-Center für den Kontinent dienen. Die Programme treffen von verschiedenen Studios überall aus Afrika über das Internet ein. Die ARO Mitarbeiter prüfen sie und leiten sie über Mikrowellen- und Satellitenverbindungen zu den Sendern weiter.

#### SÜDAFRIKA: NEUE STRATEGIE BEI TWR SÜDAFRIKA

(TWR/DFC) Durch Personalwechsel und andere Veränderungen haben die Mitarbeiter von [Trans World Radio](#) Südafrika ihre bisherige Arbeitsweise überdacht und eine neue Strategie für die nächsten Jahre entwickelt. Folgende Schritte sollen realisiert werden:

- Programme optimieren

Sie sollen die Probleme im Land wie AIDS, Kriminalität, Arbeitslosigkeit, Familienbeziehungen und Versöhnung aufgreifen. Als geeignete Form dafür wurde das Hörspiel erkannt. Die Ausstrahlung soll insbesondere über die Satellitenkanäle von DStv 55 und Vivid 22 erfolgen.

- alle Landessprachen nutzen

Obwohl Südafrika 11 Amtssprachen hat, werden nur in wenigen Christliche Sendungen ausgestrahlt. TWR Südafrika will sich der Herausforderung stellen, für die vernachlässigten Sprachen Programme herzustellen. Dafür werden überzeugte Christen benötigt, die diese Sprachen als Muttersprache beherrschen.

Tägliche Sendungen von TWR Südafrika gibt es in Englisch, Zulu und SiSwati. Einzelne Programme werden in (Nord-) Sotho und Tswana ausgestrahlt. Tsonga/Shangaan und Nedebele wird für Mocambique und Zimbabwe angeboten. Damit sind zumindest 4 Sprachen offen. Dabei stechen besonders Xhosa und Afrikaans ins Auge. Für beide sind Versionen von Throgh the Bible geplant. Die Afrikaans Version „Die Bybel vir Vandag“ ist im Entstehen. Dr. Johan Schalkwyk von der Dutch Reformed Church in Lynnwoodridge (Pretoria) ist der Bearbeiter. Der Sendebeginn ist für 2002 geplant. Das Programm soll über Satellit verbreitet werden. Weitere Amtssprachen sind (Süd-) Sotho, Venda.

- Regionalsender unterstützen

Mit einigen christlichen Regionalsender gibt es bereits eine gute Zusammenarbeit. In Zukunft sollen den Sendern noch mehr Programme in verschiedenen Sprachen zur Verfügung gestellt werden. Zu Sendern, wo TWR Programme zu hören sind zählen SVC Radio Lydenburg 93.5, Good News Community Radio 98.0, Radio Kwezi (beide KwaZulu/Natal), Radio Tygerberg 104.0 (bei Kapstadt).

- neue Sendemöglichkeiten ergründen

Es gibt in Südafrika viele Siedlungen, wo Millionen Menschen leben, die keinen christlichen UKW – Sender hören können. Wenn

christliche Gemeinden und Organisationen sich zusammen tun, sollte es möglich sein, neue christliche Radiosender ins Leben zu rufen.

## SÜDAFRIKA: FRÜHJAHRSENDEPLAN VON TWR AFRIKA

(DFC) [Trans World Radio](#) hat im Frühjahr 2002 folgenden Sendepfad aus dem südafrikanischen Meyerton:

03.30-03.45 7215 (250 kW, 5° Ostafrika) Tigre, Mi Do Sidamo, Fr So Amharisch

06.00-06.15 11640 (500 kW, 320° Nigeria) Englisch (Rendezvous)

16.00-16.30 9680 (250 kW, 19° Ostafrika) KiRurundi (Mo-Fr TTB)

16.25-17.13 9650 (500 kW, 20°, :57 5°) Mo-Fr Somali TTB, :57 Mo-Mi Shuwa für den Tschad, Do-Sa Ju-ba für Sudan

16.45-18.00 9535 (250 kW, 19° Ostafrika) Mo-Mi Oromo, Do Fr Kambaata, Sa So Hadiya; 17.00 Amharisch (TTB), Sa So :15 Tigri-gna, 17:30 Oromo (TTB), Sa So Tigrigna

17.03-17.33 7265 (250 kW, 19° Mo-cambique) FEBA Sena, :18 FEBA Yao, Di So bis 17.48

18.30-19.30 9460 (500 kW, 335° Nigeria) Hausa; 19.00 Kanuri

18.30-20.00 9510 (500 kW, 330° Westafrika) Fulani, 19.00 Yoruba; :30 Nupe, So Ewe; :45 Twi; 20:00 Sa Ewe, So Igbo (-20.30)

18.30-19.45 9700 (250 kW, 315° Westafrika) Bambara; 19:00 Französisch, Do Songhai, :30 Moore

Uhr Weltzeit Frequenz  
(Sendestärke, -richtung)

Das Sendekonzept wird weitgehend fortgesetzt. Die Umstellungen vom Wintersendeplan von 12.01.02 für Westafrika wurden beibehalten. Erneute Veränderungen gibt es in den Sendeschiene für Eritrea und Äthiopien. Dabei entfallen die Programme in Borana und Kumana. Tigrinya wird stark reduziert. Neu ist Tru the Bible in Oromo.

Trans World Radio hat seit dem 4. Dezember 1994 Sendezeit beim Kurzwellenzentrum in Meyerton, 70 km südlich von Johannesburg. Von hier aus kann die protestantische

Radiomission mit höheren Sendeleistungen senden als vom eigenen Standort in Swaziland. Die FEBA-Sendungen, die seit 1997 aus Meyerton zu hören sind, benutzen ihr eigenes Pausenzeichen, werden aber von Trans World Radio betreut.

## SÜDAFRIKA: SENDEBEGINN VON RADIO ECCLESIA AUS MEYERTON

(DFC/HjB) Seit dem 15. April 2002 sendet [Radio Ecclesia](#) auch aus Südafrika für Angola. Damit hat der katholische Sender neben Jülich eine zweite Möglichkeit landesweit gehört zu werden. (Jülich 05.00-06.00 Uhr 15545 kHz, 18.00-19.00 Uhr 13810 kHz, Sa bis 21.30). Sentech, die Betreibergesellschaft der Sendeanlagen in Meyerton, strahlt die Sendung 19.00-20.00 Uhr auf 6100 kHz (250 kW, 328°) aus. Neben den internationalen Sendungen hat Radio Ecclesia einen UKW-Sender in Luanda auf UKW 97,5 MHz. Weitere Lokalsender sind von der Bischofskonferenz bei der Lizenzierungsbehörde beantragt wurden.

## SÜDAFRIKA: SENDEBEGINN VON RADIO VERITAS AUS MEYERTON

(DFC/HjB) Ab dem 1. Mai 2002 sendet [Radio Veritas Productions](#) vier Stunden täglich auf Kurzwelle für alle Länder des südlichen Afrika, in denen Englisch verstanden wird. Angemietet wurde die Sendezeit beim südafrikanischen Kurzwellenzentrum Meyerton:

10.00-11.00 7420 (100 kW)  
16.00-19.00 3280 (100 kW)

Uhr Weltzeit Frequenz (Stärke)

Die erste Sendung, mittags südafrikanischer Zeit, bringt Messen und Andachten, die zweite ein Magazinprogramm. Für die erste Sendeweche hat Programmdirektor Olinda Orlando kurze Grußworte südafrikanischer Bischöfe organisiert.

In Südafrika machen die 3 Millionen Katholiken gut 7,5 Prozent der Bevölkerung aus. Radio Veritas hat sich seit einigen Jahren um eine UKW-Frequenz in Südafrika bemüht und konnte im

Mai/Juni 2001 immerhin mit einer befristeten Lizenz zwei Wochen lang in Johannesburg auf 92,7 MHz senden. Die Station wird von Pater Emil Blaser OP geleitet.

## SÜDAFRIKA: NEUSTART DER TWR-SATELLITENPROGRAMME

(TWR/HjB) [Trans World Radio](#) Africa wird seine Satellitenarbeit am 1. Juni 2002 restrukturieren. Trans World Radio sendet bisher über DStv und Vivid. In Zukunft sollen die Sendepfade stärker unterschieden werden. Über DStv Audio Channel 55 soll für das Südliche Afrika gesendet werden, während sich Vivid an Nordafrika richten wird. Der DStv-Kanal, der im MultiChoice-Paket ausgestrahlt wird, wird akustisch überarbeitet und soll künftig auch Programme enthalten, die live in Johannesburg produziert werden. Ab September soll es auch Sendungen speziell für Senioren geben. TWR Satellite Programme Director Anthony Barkhuizen, der seit sieben Jahren im Radiogeschäft ist, wird auch selber Programmstrecken moderieren. Er übernimmt den Nachmittag 13.00-16.00 Uhr und moderiert das musikbasierte Magazin Today. Zum Programm gehören außerdem die typischen Predigt- und Auslegungsprogramme wie Insight for Living (Chuck Swindoll), Through the Bible (Dr J Vernon McGee) und Focus on the Family (Dr. James Dobson).

## SWAZILAND: SENDEPLAN FÜR TRANS WORLD RADIO SWAZILAND

(HjB) [Trans World Radio](#) Swaziland hat im Sommerhalbjahr 2002 folgenden Sendepfad auf Mittel- und Kurzwelle:

03.00-03.45 3240 (Zimbabwe)  
Shona, :30 Ndau

03.00-03.30 3200 (Zimbabwe)  
Ndebele

03.00-03.45 7225 (100 kW, 5° Ostafrika) KiSwahili, davon 30 Minuten von der Evang.-Luth. Kirche in Tansania

03.40-03.55 4775 (Mozambique)  
Lomwe

04.00-05.00 6100 (100 kW, 5°  
Malawi) Chi Chewa, darin 4.00-  
4.30 Di Fr Tumbuka

04.00-04.30 3200 4775 (Südliches  
Afrika) Deutsch, So 4.00-5.00

04.30-05.00 3200 4775 (Südliches  
Afrika) Mo-Sa Englisch

05.00-07.50 4775 6035 (Südliches  
Afrika 9500 (100 kW, 5°  
Zentralafrika) Englisch

14.00-14.15 15330 (100 kW, 43°  
Pakistan) Urdu Stimme der  
Wahrheit

14.40-15.55 7315 (Mozambique)  
Portugiesisch, darin Mo-Fr  
Through the Bible; 15.10 Makhuwa  
(Sa ab 14.55); :25 Lomwe

15.10-15.55 9585 (100 kW, 53°  
Madagaskar) Madegassisch von  
TWR und FEBA

16.00-20.15 1170 (50 kW, ND)  
SiSwati; 16.30 Zulu, Mo-Fr von  
Through the Bible, 17.00 Englisch  
für Swaziland und Südafrika

16.00-17.15 6135 (Malawi, Sambia)  
ChiChewa, Di 16.00-16.30 Tumbu-  
ka, 17.00 Mo-Fr ChiChewa, Sa  
Bemba, So -

16.00-17.00 4760 (Mozambique)  
Through the Bible in Tshwa, Sa So  
Shangaan; :30 Shangaan, Mo Do  
Sa Portugiesisch, So Tshwa; :45  
Nda

15.45-17.00 6070 (Zimbabwe) Do-  
So Shona, 16.00 Ndebele; :30  
Shona, darin Mo-Sa Through the  
Bible

17.00-20.15 3200 (Südafrika)  
Tswana, Mo Fr Sotho, Mi So Pedi;  
:15 Englisch

17.02-18.17 9475 (100 kW, 5°  
Ostafrika), Do-Di KiSwahili, 17.17  
Programm der Evang.-Luth. Kirche  
von Tansania in KiSwahili, 17.47  
Mo-Fr Insight for Living in  
KiSwahili, Sa bis 18.17 und So bis  
18.02 KiMwani

17.30-19.00 9500 (100 kW, 13°  
Ostafrika) Englisch

18.20-20.05 6130 (100 kW, 313°  
Angola) Chokwe; :35 Umbundu;  
:50 Kikongo, So Luvala; 19.05  
Portugiesisch, Mi Fr Luchazi, Sa  
Lunyaneka, So  
Kuanyama/Oxiuambo; :20  
Portugiesisch, davon Mo-Fr  
Through the Bible; :50 KiMbundu

19.05-19.50 9525 (100 kW, 343°  
Kongo) Lingala; :35 Französisch,  
Sa bis 20.05, So bis 20.20 Uhr  
Uhr Weltzeit Frequenz  
(Sendestärke, -richtung)  
TWR Swaziland gehört zu einer  
weltweiten Kette protestantischer  
Missionssender und sendet seit  
1974 in rund 20 Sprachen  
hauptsächlich für Afrika. Für  
Swaziland selber sendet man auf  
der Mittelwelle 1170 kHz und auf  
den UKW-Frequenzen Manzini 96  
MHz und Mbabane 101,6 MHz. Mit  
TWR verbundene UKW-Stationen  
gibt es außerdem in Mozambique  
und Malawi. Weitere sind in Kenia  
und Angola geplant.

## AMERIKA

### BRASILien: NEUE KURZWELLENSENDER FÜR RTM BRASILien

(TWR/DFC) In Santa Maria wurde in  
den Wintermonaten 2002 ein neuer  
50 kW Kurzwellensender installiert.  
Radio Trans Mundial sendet über  
Radio Nova Visao auf 11735 kHz  
von 07.00-01.00 Uhr. Weitere  
Sendungen kommen auf 5965 kHz  
(7,5 kW) und 9530 kHz (10 kW).

### CHILE: SENDEPLAN VON VOZ CRISTIANA

(HjB) Die protestantische  
Radiomission [Voz Cristiana](#) hat  
folgenden Sommersendeplan 2002.  
Spanisch für den Cono Sur  
(südliches Südamerika) (100 kW,  
30°)

12.00-22.00 9635 kHz  
22.00-10.00 6070 kHz  
Spanisch für Mexiko und  
Mittelamerika (100 kW, 340°)

01.00-08.00 11690 kHz  
08.00-13.00 11935 kHz  
13.00-01.00 21550 kHz  
Spanisch für das nördliche  
Südamerika und die Karibik (100  
kW, 0°)

00.00-14.00 15375 kHz  
14.00-24.00 17680 kHz  
Spanisch oder Portugiesisch (Mo-Fr  
11.00-01.00 Uhr) für Brasilien (100  
kW, 60°)

11.00-21.00 21500 kHz

21.00-11.00 11745 kHz  
Uhr Weltzeit Frequenz  
(Sendestärke, -richtung)  
Ab März 1998 reaktivierte Christian  
Vision einen Teil der alten 100-kW-  
Sender von Radio Nacional de  
Chile, die jahrelang zum Verkauf  
standen. Die britische Radiomission  
produziert in Miami ein  
spanischsprachiges, christliches  
Satellitenprogramm, das über den  
eigenen Kurzwellensender in Chile  
und einige Dutzend  
lateinamerikanische Lokalstationen  
ausgestrahlt wird. Die Organisation  
betreibt Kurzwellensender in Sambia  
(1994), Chile (1998) und Australien  
(2000) und hat sich vergeblich um  
Senderechte in Großbritannien  
bemüht.  
Die Frequenzen aus Chile sind fest,  
doch wird ggfs. die Dauer der  
Belegungen verändert.  
Programme von Voz Cristiana sind  
in Europa am Nachmittag und frühen  
Abend regelmäßig brauchbar zu  
empfangen. Empfangsberichte  
werden bei Rückporto bestätigt.

### ECUADOR: HCJB LIVESTREAM IM INTERNET ABGESCHALTET

(DFC) Zu Ostern hat [Radio HCJB  
Quito](#) die Livestream - Ausstrahlung  
auf den HCJB - Webseiten offiziell  
beendet. Als Grund wurde  
angegeben, dass die Funktion zu  
wenig genutzt wurde.  
Durchschnittlich waren jeweils 30  
Internet-Benutzer in den Livestream  
eingelogg. Mehrere Sprachdienste  
bieten weiterhin auf ihren  
Internetseiten Sendungen zum  
Abrufen in verschiedenen  
Audioformaten an, so auch die  
Deutsche Abteilung. Hier werden  
mehrere Möglichkeiten geboten. Ein  
link verweist auf die .ram Datei, der  
andere direkt auf die .ra Datei, bei  
der man sich die Sendung in einigen  
Minuten auf den eigenen Computer  
herunterladen kann. Bei den Real  
Audio Files im .ram format, bleibt der  
AudioStream an und bleibt 29  
Minuten online, was ohne flatrate für  
die deutsche Hörschaft teuer wird.

### ECUADOR: ÜBERSICHT ÜBER DIE PLAUDIETSCHEN RADIOPROGRAMME

(DFC) Der südamerikanische Missions- und Kultursender [Radio HCJB Quito](#) hat am 2. Februar 2002 mit Sendungen in Plautdiesch begonnen. Seit der Umstellung auf die Sommerzeit kommen die Sendungen nach folgendem Wochenplan täglich:

So Wuot tom Sindach - Wort zum

Sonntag mit Ed Martens –  
Gastsendung von The Gospel  
Message aus Saskachewan,  
Kanada

Mo De goode Norecht - Die gute  
Nachricht mit Paul Klassen –  
Gastsendung von Radio ZP-30 aus  
Filadelfia, Paraguay

Di Licht vom Evangelium mit Jakob  
Funk – Gastsendung von Family  
Life Network aus Winnipeg,  
Kanada

Mi Ooltbekonde Leeda - Altbekannte  
Lieder Horst Rosiak

Do Bibelstund - Bibelstunde  
(Hermann Schirmacher

Fr Kjinjastund – Kinderstunde  
(Frieda Dürksen)

Sa Ooltbekonde Leeda -

Altbekannte Lieder Horst Rosiak  
Die Sendesprache wird heute von  
gut 400.000 Menschen als  
Muttersprache benutzt, je etwa zu  
einem Viertel in Nordamerika, in  
Lateinamerika, Europa und der  
GUS. Zu hören sind die Programme  
wie folgt:

00.00-00.30 11980 für Nord- und  
Südamerika

05.30-06.00 11875 für Europa

10.00-10.30 6125 für Südamerika

10.30-11.00 9745 für Mittel- und  
Nordamerika

Uhr Weltzeit Frequenz

(Sendestärke, -richtung)

VOAR St. John's. „VOAR wird die erste christliche Radiostation in Kanada sein, die mit einer Sendekette ein so großes Gebiet abdeckt.“

Das Sendernetz, für dessen Aufbau 590.000 kanadische Dollar veranschlagt werden, soll im Oktober 2002 den vollen Betrieb aufnehmen. In Labrador, wo es noch keine adventistische Kirchengemeinde gibt, werden die Rundfunksendungen mit Gründungsprojekten verbunden. „Wir hoffen, dass uns die Radiostation bei den weit verstreut lebenden Menschen Türen öffnet“, so VOAR-Stationsmanager Sherry Griffin. Die 10 Sender in Neufundland und zwei in Labrador werden über Satellit verbunden, was mittelfristig auch den Einstieg in weitere Radiomärkte ermöglichen soll

Voice of Adventist Radio ist die einzige adventistische Radiostation in Kanada und war lange Zeit die einzige vollzeitliche christliche Station des Landes überhaupt. Das kanadische Rundfunksystem hat sich lange Zeit in bewusster Abgrenzung vom US-amerikanischen freien Markt und seinen Auswüchsen entwickelt und erst vor 15 Jahren Sender in religiöser Trägerschaft gestattet. Als VOAR St. John's 1929 begründet wurde, gehörte Neufundland noch nicht zu Kanada und war von dessen Regelungen nicht betroffen. Als Newfoundland 1949 Teil Kanadas wurde, wurden die bestehenden Senderechte beibehalten.

Familiensendung, in der gleichgeschlechtlicher Verkehr als unvereinbar mit christlichen Wertevorstellungen bezeichnet wurde.

Zusammen mit dem anglikanischen Erzbischof von Kanada, Michael Peers, befürchten jetzt viele Kanadier, dass durch den Einfluss von Pluralismus und Säkularismus bald keine religiösen Äußerungen bei öffentlichen Anlässen mehr möglich seien. Peers erinnerte an die nationale Trauerfeier Kanadas anlässlich des 11. September, bei der es weder eine Bibellesung noch ein Gebet gegeben habe und jegliche Glaubensaussage vermieden worden sei. „Eine derartige Haltung ist in einem Land, das sich selbst als Demokratie versteht, wirklich alarmierend“, sagte der Vorsteher der kanadischen Siebenten-Tags-Adventisten, Pastor Dan Jackson (Ottawa). „Ungeachtet aller Bekenntnisse der Regierung zur religiösen Meinungsfreiheit scheint zunehmend nur noch das geduldet zu werden, was bestimmte Leute für ‚politisch korrekt‘ halten.“ Immer mehr Christen würden als intolerant gelten, und jede moralische Äußerung werde als feindselig abgelehnt. „Wir wollen einfach gläubig nach den Geboten der Bibel leben und der Botschaft Jesu treu bleiben, der gesagt hat, ‚ich verdamme dich nicht‘, der aber hinzufügte ‚geh hin und sündige hinfort nicht mehr‘.“

## USA: NEUE SPRACHVERSIONEN BEI THROUGH THE BIBLE IN VORBEREITUNG

(TTB/DFC) Das Bibelstudienprogramm Through the Bible gibt es bereits in über 50 Versionen. Nachdem viele Hauptsprachen abgedeckt bzw. in Vorbereitung sind, konzentrieren sich die Planung nun auf mehr Differenziertheit. Für Englisch gibt es bereits 3 Versionen: für USA und Kanada, für Indien und eine Überseeversion, die für Afrika und Europa verwendet wird. Nun wird eine weitere für die Britischen Inseln vorbereitet. Ähnliche Pläne gilt es für Portugiesisch, Spanisch und

## KANADA: ADVENTISTISCHE SENDERKETTE FÜR OSTKANADA

(APD/HjB) Die einzige adventistische Radiostation Kanadas hat von der Canadian Radio and Television Commission 12 neue Sendelizenzen für Neufundland und Labrador erhalten und kann damit den Großteil Ostkanadas versorgen. "Das ist bisher absolut einmalig," betont Nicole Batten, die Kommunikationsdirektorin von

## KEINE KRITIK AN HOMOSEXUALITÄT IN KANADAS RUNDFUNK

(APD/HjB) Konservative Christen in Kanada fürchten um ihr Recht, sich entschieden zu Fragen der Lebensführung und Moral zu äußern. Der Kanadische Rundfunkrat hat entschieden, dass es Christen nicht erlaubt sei, sich im Radio über sexuelle Verhaltensweisen wie die Homosexualität kritisch zu äußern. Anlass war die Ausstrahlung einer

Russisch, wo unterschiedliche Programme für unterschiedlich Zielgebiete in Bearbeitung oder Planung sind. Bisher wird die Brasilversion des Portugiesischen auch für Angola und Mocambique verwendet. Nun sind für diese afrikanischen Staaten sowie für Portugal eigene Versionen vorgesehen. Die Sendung nach Europa soll dann über den Hotbird 5 ausgestrahlt wird. Das derzeit verwendete spanische TTB-Programm ist auf Südamerika ausgerichtet. Nun soll es über Hotbird 5 auch eine Version für Spanien (Castellano) geben, die dann auch an christliche Lokalsender in Spanien verteilt wird. Bei Russisch wird es neben dem Programm in der Hochsprache eine zusätzliche Version geben, die nach Mittelasien und den Nahen Osten soll sendet werden soll. Hier ist das muslimische Lebensumfeld besonders berücksichtigt.

## USA (FLORIDA): ENDE DER WORLD BEACON AM 15. APRIL 2002

(HjB) Der US-amerikanische Sendemakler [Affiliated Media Group](#) stellte seine World Beacon zum 15. April 2002 ein und konzentriert sich auf das Kerngeschäft in Nordamerika: „Die Beacon wird das Opfer rapiden Wachstums auf dem Inlandsmarkt. Die Affiliated Media Group, die zahlreiche religiöse und nicht-religiöse Anbieter betreut, musste feststellen, dass deutlich mehr Interesse für Sendungen im Inland besteht.“ Umgehend wurde die Website, die früher auch Programmpläne und weitere Informationen enthielt, auf die Mitteilung beschränkt. Angesichts der Ereignisse des 11. September 2001 hatte die World Beacon bereits den Postverkehr auf e-Mail beschränkt. Die World Beacon begann am 3. April 2000 mit ihrem African Service für die englischsprachigen Regionen Afrikas. Die Beacon war die Idee von Affiliated Media Group-Gründer und Direktor Ray Davis, der schon in den 70er Jahren eine Caribbean Beacon entwickelt hatte. Die World

Beacon sendete zeitweilig ein Sammelprogramm religiöser Anbieter nach Afrika, Europa und Russland und setzte dafür Sender in Großbritannien, Südafrika, Russland und den Vereinigten Arabischen Emiraten ein.

## USA (FLORIDA): SENDEPLAN VON WYFR OKEECHOBEE

(HjB) Die US-amerikanische protestantische Radiomission [Family Radio](#) gibt auf ihrer Nutzerunfreundlichen Homepage folgende Sommersendepläne in Englisch und Deutsch 2002 an:

Englisch für Nordamerika  
 00.00-05.00 9505  
 00.00-01.00 6085  
 01.00-05.00 6065  
 10.00-13.00 5950  
 11.00-13.00 5850  
 12.00-17.00 17750  
 12.00-13.00 13695  
 13.00-17.00 11830  
 13.00-15.00 11970  
 22.00-.00.0011740  
 Englisch für Mittel- und Südamerika  
 11.00-12.00 11725  
 13.00-15.00 11865 17510  
 20.00-22.00 17725  
 23.00-00.00 5985 11855 15255 17750  
 Englisch für Europa  
 04.00-06.00 9355  
 04.00-05.00 11580  
 06.00-08.00 7355  
 06.00-07.00 11580  
 16.00-22.00 18980  
 16.00-18.00 21455  
 19.00-20.00 18930  
 22.00-23.00 15695  
 Englisch für Afrika  
 07.00-08.00 13695 15170  
 08.00-09.00 13570  
 16.00-18.00 13855  
 16.00-17.00 21525  
 19.00-21.00 15775  
 20.00-23.00 17845  
 20.00-22.00 13855  
 21.00-22.00 15120  
 Englisch für Indien  
 01.00-02.00 15060  
 13.00-15.00 11550  
 15.00-17.00 15520  
 15.00-16.00 6280  
 Englisch für China  
 09.00-12.00 1521 1557  
 16.00-19.00 1557

Deutsch  
 03.00-04.00 9355  
 04.00-05.00 9985  
 05.00-06.00 7355  
 17.00-18.00 21510  
 19.00-20.00 21455  
 21.00-22.00 15695  
 Uhr Weltzeit Frequenz

## USA (KENTUCKY): NEUER EIGNER FÜR WJCR UPTON

(HjB) Am 24. April 2002 wurde die Kurzwellenstation WJCR Upton nach zehn Jahren Bestehen an Word Broadcasting verkauft. Der neue Eigner ist in Louisville (Kentucky) beheimatet und betreibt dort WJIE-FM 88.5 MHz ([www.wjie.org](#)) ein auf zeitgenössischer christlicher Musik basiertes Vollprogramm, das in Nebenzeiten auch die typischen protestantischen Predigtsendungen ausstrahlt. Im Januar 2002 verkaufte Word Broadcasting die Mittelwellenstation WJIE-AM Newburg (Louisville) 680 kHz (1kW d/450 W n) an ABC Radio Inc., das Radio Disney auf den Sender geben wird. Die ABC Broadcast Group besitzt 55 weitere Stationen und war hier nun erstmals im Markt vertreten. Offenbar stammt das Geld für den Kauf, der schon seit 2001 in der Schwebe war, aus diesem Geschäft. WJCR sendete seit dem 13. März 1992 rund um die Uhr ein Southern Gospel Programm. Der Slogan lautete World Wide Gospel Radio, der Anspruch wollte aufgrund der 50 kW Sendeleistung nicht recht in Erfüllung gehen, zumal die Sender immer unzuverlässiger wurden. 1999 wurden die beiden ursprünglichen Sender gegen ebenfalls gebrauchte Sender ausgetauscht. Es ist offensichtlich, dass einige Investitionen anstehen. Eine Verbindung zur gut 80 km entfernten Sendeanlage in Upton muss erst noch hergestellt werden. Zunächst sind nur Sendungen auf der Traditionswelle 7490 kHz geplant, aber im Herbst könnte auch die andere, zeitweise für China bestimmte, Hausfrequenz 13595 kHz (270°) wieder in Betrieb

genommen werden. WJCR hat nach wie vor die Frequenzen 7490 kHz (50 kW, 55°, 23.00-10.00 Uhr 155°) und 13595 kHz (50 kW, 270°) für einen Betrieb rund um die Uhr angemeldet. Die Station war früher in Europa am besten morgens auf 7490 kHz zu hören. Word Broadcasting betreibt außerdem in Indiana WVHI Evansville 1330 kHz (www.wvhi.com) mit der klassischen Mischung US-amerikanischer Predigtsendungen.

## USA (LOUISIANA): JIMMY SWAGGART WIEDER IM GESCHÄFT

Der US-Evangelist Jimmy Swaggart hat Ende April 2002 für insgesamt USD 350000 zwei weitere Radiostationen gekauft. Im einzelnen handelt es sich um folgende Stationen:

WTGY-FM 95.7 MHz (6 kW)  
Charleston, Mississippi: USD 300,000 von President Tommy Darby, Charleston Broadcasting und WSTN-AM 1410 kHz (0,5 kW)  
Somerville, Tennessee: USD 50,000 von Owner Alfred Roberson III., Fayette County Broadcasting  
Neben den Fernsehsendungen, die weltweit ausgestrahlt werden und in Europa derzeit nur in Skandinavien, gibt es seit dem 26. Juni 1995 auch SonLife Radio. Die Kopfstation ist Power Praise 88.5 FM in Baton Rouge Louisiana. Die Programme in zwei 12-stündigen Blöcken werden über zahlreiche Umsetzer ausgestrahlt, aber auch über WJYM AM 730 in Bowling Green Ohio, eine Station, die Jimmy Swaggart seit 1976 besitzt. Das Programm sieht laut Homepage folgendermaßen aus:

07.00-08.30 (Live) 19.00-20.00 (Wiederholung) A Study In The Word Jimmy Swaggart und Freunde  
08.30-09.00 20.30-21.00 Praise and Worship selections  
09.00-10.00 (Live) 21.00-22.00 (Wiederholung) Frances Swaggart  
10.00-13.00 22.00-01.00 Praise and Worship selections, Gottesdienste mit Jimmy Swaggart.  
13.00-14.30 01.00-02.30 A Study In The Word

14.30-19.00 02.30-07.00 Praise and Worship, zwei Gottesdienste mit Jimmy Swaggart, Donnie Swaggart, oder Loren Larson

Die Programme werden mittwochs um 19.00 Uhr und sonntags um 10.00 und 18.00 Uhr für Gottesdienstübertragungen aus der Family Worship Center Church ausgesetzt. Außerdem gibt es besondere Sendungen an Feiertagen und bei Sonderaktionen. Jimmy Swaggart gehört in den 80er Jahren zu den Großen der US-Electronic Church, verlor aber durch einige Skandale einen Großteil seiner Anhängerschaft.

## USA (TENNESSEE): FREQUENZWECHSEL BEI WWCR NASHVILLE

(HjB) [WWCR Nashville](#) hat im April 2002 mehrfach Frequenzen geändert und jetzt für die Zeit ab 1. Juni 2002 Sendepäne angemeldet:

WWCR-1 Mischprogramm  
01.00-09.00 3210 (100 kW, 46°)  
09.00-10.00 9475 (100 kW, 46°)  
10.00-22.00 15825 (100 kW, 46°)  
22.00-01.00 9475 (100 kW, 46°)  
WWCR-2 [Gene Scott](#)  
02.00-12.00 5935 (100 kW, 85°)  
12.00-02.00 13845 (100 kW, 85°)  
WWCR-3 Mischprogramm  
00.00-12.00 5070 (100 kW, 40°)  
12.00-24.00 12160 (100 kW, 40°)  
WWCR-4 [R.G.Stair](#)  
04.00-13.00 7560 (100 kW, 90°)  
13.00-22.00 9475 (100 kW, 90°)  
22.00-04.00 7465 (100 kW, 90°)

Uhr Weltzeit Frequenz (Sendestärke, -richtung)  
WWCR Nashville hat damit vor allem seine Zeit des Bestehens eingesetzte Hausfrequenz 15685 kHz aufgegeben. Man will damit den Störsendungen aus China ausweichen, die sich gegen die Stimme Tibets richten. Im nächsten Jahr wird das 19-m-Band bis 15800 kHz ausgeweitet, so dass WWCR wieder etwas oberhalb des offiziellen Rundfunkbandes leicht zu finden sein wird.

WWCR Nashville sendet seit 1989 und gehört der F.W. Robbert Broadcasting Co., die seit zwei Jahrzehnten im Radiobusiness ist und auch die Mittelwellensender

WNQM Nashville 1300 kHz (50 kW), WVOG New Orleans 600 kHz (1 kW) und WITA Knoxville 1490 kHz (1 kW) betreibt.

## RUSSLAND: RADIO EZRA NUN FÜR NORDAMERIKA

(HjB) [Radio Ezra](#), das Unternehmen des religiösen Einzelgängers John D. Hill, setzt seine Sendereihe nun (6.4.-20.6.2002) für Nord-Amerika fort. Das Programm kommt ab 6. April 2002 samstags 23.30-24.00 Uhr auf der Kurzwelle Petropawlowsk-Kamtschatski 17655 kHz (100 kW, 60°) aus Russland. Empfangsberichte werden mit einer QSL-Karte bestätigt, es wird aber um die Beilage von Rückporto (1 IRC oder USD) gebeten.

## ASIEN

### IRAN: VOIRI-SOMMERSENDEPLAN

(Obs) Die Stimme der Islamischen Republik Iran hat folgenden Sommersendeplan 2002:

Albanisch  
06.30-07.27 15235 17680  
18.30-19.27 7295 9545 9570  
20.30-21.27 9535 11660  
Arabisch  
00.00-23.57 1224  
02.30-04.27 7155  
02.30-05.27 9790  
02.30-06.27 576 11935  
02.30-16.27 15150  
03.30-05.27 17610  
03.30-21.27 1080  
04.30-16.27 15125  
05.30-11.27 612  
09.30-12.27 17560 21545  
10.30-15.27 13770  
12.30-19.27 9860  
16.30-19.27 6025 11740 11840  
17.30-19.27 6200  
18.30-19.27 9705  
20.30-21.27 6025 9860 11740 11840  
20.30-01.27 62.00 9705  
21.30-01.27 11710  
01.30-02.27 9705  
Arabisch (Voice of Islamic Palestinian Revolution)  
03.30-04.27 9610 11870  
19.30-20.27 6025 62.00 9705 9860 11740 11840

Arabisch (Voice of Islamic Revolution of Iraq)	03.30-05.27 7120 7245 9685	21.00-21.27 11885 13635
Armenisch	03.00-03.27 11860	Kasachisch
Assyrisch	09.30-09.57 96.30 117.00 15260	01.30-02.27 11935 13770
Aseri	16.30-17.27 6185 72.30 9780	13.00-13.57 11665 13755 15330
Bengali	00.30-01.27 756 6005 9570 9890	Kurdisch
Bosnisch	14.30-15.27 9525 9810 11995 15395	03.30-05.27 612 639
Chinesisch	05.30-06.27 15084 15510 17680	14.30-16.27 1161
Dari	17.30-18.27 7295 9545 9615	Malaiisch
Englisch	21.30-22.27 9660 9810 11870	12.30-13.27 15200 17555 17635
Deutsch	12.00-12.57 17785 17825 21460 21490	Paschtu
Französisch	23.30-00.27 11750 15490 15.570	02.30-03.27 756 1098 7130 9605 11765
Hausa	0.3.00-06.27 720 9580	09.00-09.27 11675 12025
Hindi	08.30-11.57 11880	12.30-13.27 756 1098 9630 9790 11870 13785
Italienisch	12.00-14.57 7295	14.30-15.27 756 1098 7270
Japanisch	00.30-01.27 9610 11970	16.30-17.27 3945 6015 7195 9725
Kasachisch	11.00-12.27 15215 15585 15600 21470 217.30	Farsi
Kurdisch	15.30-16.27 7245 9635 11775	00.00-05.27 15084
Malaiisch	19.30-20.27 98.00 11670 11695 11855	08.30-11.57 15084
Paschtu	21.30-22.27 9.570 13665	13.00-23.57 15084
Spanisch	17.00-17.27 702	Russisch
Tadschikisch	07.30-08.27 15084 17590	03.00-03.27 702 9875 11830 13665 13770
Türkisch	17.30-18.27 11765 11855 137.30	14.00-14.57 702 1449 12030 15200 15290
Turkmenisch	06.30-07.27 17590 17780 21645	15.30-16.27 9830 11675 11730 12020 12095 13790
Usbekisch	18.30-19.27 11765 11860 11880 13665 137.00	17.30-18.27 6140 7115 7205 7305
Urbau	23.30-.00.27 9560 11970	19.30-20.27 702 6045 7125 7175 99.00
Urbau	06.00-06.57 176.00 21810	Spanisch
Urbau	18.30-19.27 11930 15435	00.30-01.27 9515 9655 13755
Urbau	02.30-02.57 15165 17635	01.30-02.27 9560 9655 9810 13755
Urbau	15.00-15.27 9630 9720 11710 15245	02.30-03.27 13730
Urbau	06.30-07.27 15084 17705 17825	05.30-06.27 17590 17785
Urbau	12.00-12.57 15084 15235	20.30-21.27 9750 11765
Urbau	19.30-19.57 7295 11765 13650	kiSwahili
Urbau	06.30-07.27 15084 17705 17825	03.30-04.27 15260 15595 17.570 178.00
Urbau	12.00-12.57 15084 15235	1.000-10.57 17780 21755
Urbau	19.30-19.57 7295 11765 13650	17.30-18.27 9655 11995
Urbau	06.30-07.27 15084 17705 17825	Tadschikisch
Urbau	12.00-12.57 15084 15235	01.00-02.27 720 7180
Urbau	19.30-19.57 7295 11765 13650	16.00-17.27 720 5955
Urbau	06.30-07.27 15084 17705 17825	Türkisch
Urbau	12.00-12.57 15084 15235	04.30-05.57 15260 15365
Urbau	19.30-19.57 7295 11765 13650	16.00-17.27 7165 9550
Urbau	06.30-07.27 15084 17705 17825	18.30-19.27 639 702
Urbau	12.00-12.57 15084 15235	Turkmenisch
Urbau	19.30-19.57 7295 11765 13650	02.30-04.57 1449
Urbau	06.30-07.27 15084 17705 17825	15.00-17.27 1449
Urbau	12.00-12.57 15084 15235	Urbau
Urbau	19.30-19.57 7295 11765 13650	01.30-02.27 765 1098 9525 11880 13640
Urbau	06.30-07.27 15084 17705 17825	13.30-14.57 765 1098 9565 9665 11695 13605 13785 15420
Urbau	12.00-12.57 15084 15235	15.30-17.27 765 1098 7270
Urbau	19.30-19.57 7295 11765 13650	Usbekisch
Urbau	06.30-07.27 15084 17705 17825	02.30-02.57 720 7180

15.00-15.57 720 5955  
Uhr Weltzeit Frequenz  
(Sendestärke, -richtung)

## ISRAEL: KOL ISRAEL VORERST GERETTET

(HjB) Nach Wochen der Ungewissheit darf der israelische Auslandsdienst [Kol Israel](#) wohl weitere drei Monate auf Kurzwelle senden. Einen Tag, nachdem das israelische Kabinett das IBA-Budget ohne Kurzwellensendungen passieren ließ, nahm die Israel Broadcasting Authority am 25. März 2002 wegen des Aufruhrs deren Streichung zurück. Die IBA-Leitung hatte Anfang des Jahres ihre Absicht bekanntgegeben, den Kurzwellendienst einzusparen, und den Sendevertrag zum 31. März 2002 gekündigt.

Das angekündigte Aus für den Auslandsdienst sorgte bei der internationalen Hörerschaft für Empörung und für Ärger in politischen Kreisen. Nach Protesten aus dem Ausland und erneuter persönlicher Intervention von Premierminister Ariel Sharon und Öffentlichkeitsminister Tzipi Livni sollen die Sendungen weitere drei Monate erhalten werden. Es könne nicht angehen, dass man in kritischer Zeit ein so wichtiges Instrument der internationalen Öffentlichkeitsarbeit aus der Hand gebe. Der Minister ohne Geschäftsbereich Ra'anana Cohen, der für die internationalen Sendungen der IBA zuständig ist, betonte gegenüber der Jerusalem Post: „Diese Sendungen stellen die einzige lebendige Verbindung zwischen dem Staat Israel und der jüdischen Diaspora dar. Die Juden im Ausland sind eine der wichtigsten Zielgruppen für die Israel Broadcasting Authority. Ihre Existenz steht und fällt mit der Frage, ob sie diese Hörerschaft erreicht.“ Die IBA-Leitung geht davon aus, dass Sendungen in fünf bis sieben Sprachen im Internet und über Satellit denselben Zweck erfüllen wie die jetzigen Kurzwellensendungen. An dieser Einstellung änderte sich auch

nichts, als Yosef Barel zum Interims-Intendanten der IBA ernannt wurde. Obwohl er früher für die Kurzwellensendungen viel getan hatte, erklärte er nun gegenüber der Jerusalem Post, dass die Kurzwelle kaum noch gehört werde und man im Internet mit wenig Geld mehr erreiche. Außer der praktisch 24-stündigen Ausstrahlung der Inlandsdienste in Arabisch und Hebräisch sendet Kol Israel derzeit in 12 Sprachen für das Ausland: Bucharisch, Englisch, Farsi, Französisch, Georgisch, Jiddisch, Ladino, Mugarbi, Rumänisch, Russisch, Spanisch, Ungarisch. Die Kurzwellensendungen sind bereits jetzt zumeist Übernahmen aus Inlandsprogrammen wie dem Sonderprogramm REQA für Einwanderer, einige Sendungen wie die Abendsendungen in Englisch, Französisch und Spanisch sind Produktionen der Auslandsredaktion. Die Streichung hätte 6 Mio. Schekel, gut 1,45 Mio Euro, eingespart. Nun sollen weitere Finanzquellen zum Beispiel bei der Jewish Agency und beim Einwanderungsministerium gefunden werden.

## ISRAEL: SENDEPLAN VON KOL ISRAEL

(HjB) Die [Stimme Israels](#) hat im Zeitraum 31. März - 6. Oktober 2002 folgenden Sendeplan für ihre Kurzwellensendungen:

Hebräisch (Reshet Bet) (TV Nachrichten 18.00-18.50)

0100-0500 13850

0330-0500 11590

0500-0100 17535

0600-1900 15760

1600-0330 11585

1800-1850 15640

1900-0600 15760 (1.5.-31.8.2002)

1900-0600 9345 (31.3.-31.4., 1.9.-6.10.2002)

2000-2115 15640

Arabisch (Reshet Dalet)

0300-2210 5915 12150

Fremdsprachen

0400-0415 A 9435 15640 17535

(Reshet Alef)

0500-0515 R 15640 17545 (REQA)

10.00-10.35 15640 17545

Französisch, :30 Englisch (beide REQA)

12.00-12.30 15640 17545

Bucharisch, :35 Georgisch (beide REQA)

14.00-15.25 13850 15640 17545

Farsi, Fr Sa bis 16.00 Uhr (Auslandsdienst)

15.00-15.25 15640 17425 17565 Sa

Spanisch/Ladino (Auslandsdienst)

15.30-15.55 11605 15640 17545

Französisch (Auslandsdienst)

16.00-16.30 15615 17545 Englisch

(Reshet Alef)

16.00-16.25 9435 15640 15650

Jiddisch (Auslandsdienst),

17.25-18.00 9435 15650 Rumänisch

Auslandsdienst), :45 Ungarisch

(Auslandsdienst), 17.00 Jiddisch

(Auslandsdienst),

16.25-17.00 15640 Mugarbisch, :35

Spanisch, :45 Ladino (alle REQA)

17.30-19.00 9435 11605 Russisch

(REQA)

19.00-20.00 11605 15615 17545

15640 Englisch, :30 Französisch,

:45 Spanisch (Auslandsdienst)

Uhr Weltzeit Frequenz Programm

Die meisten Sendungen sind Übernahmen aus den Inlandsprogrammen. Als

Sparmaßnahme wurde die Bestätigung von Empfangsberichten

eingestellt und werden Sendepläne nur noch verschickt, wenn die

Interessenten einen Rückumschlag und Porto einsenden. Grundsätzlich

werden die Hörer und Hörerinnen für Informationen zum Sendeplan auf

das Internet verwiesen.

## ISRAEL: „ARUTZ 7 GESETZ“ KASSIERT

(HjB) Das höchste Gericht Israels hat das sogenannte „Arutz 7 Gesetz“ kassiert. Mit dieser Änderung am Rundfunkgesetz vor drei Jahren hatte eine Knesset-Mehrheit Sender nachträglich lizenzieren wollen, die schon seit einer Reihe senden. Dabei hatte man vor allem den nationalistisch orientierten Seesender Arutz Sheva im Blick. Daraufhin hatten die Abgeordneten Yossi Sarid (Meretz), Avraham Poraz (Shinui) und Eitan Cabel (Labor) geklagt. Am 26.3.2002 machte das Gericht

eine einstweilige Verfügung gegen die Umsetzung der Gesetzesänderung endgültig.

Zehava Galon (Meretz) forderte den Generalstaatsanwalt Elyakim Rubinstein die Sendetätigkeit von Arutz Sheva und anderer Piratensender umgehend zu beenden: „So wie man Autofahrer ohne Führerschein aus dem Verkehr zieht, ist es die Aufgabe der Behörden, Piratensender sofort zu schließen.“ Tzvi Hendel (National Union), der das ursprüngliche Gesetz eingebracht hatte, betonte, "Arutz Sheva ist legal, weil es aus internationalen Gewässern sendet." Er kündigte eine erneute Gesetzesinitiative an. Ya'akov (Ketzaleh) Katz, Director of Arutz Sheva, nannte das Urteil eine politische Entscheidung. Arutz Sheva werde seine Sendungen aus internationalen Gewässern fortsetzen.

Während die Kläger mit dem Ergebnis zufrieden waren, forderte Rabbi Yitzchak Levy (National Religious Party) den Premierminister auf, Arutz Sheva eine Sendemöglichkeit auf dem Land zu verschaffen: „Arutz Sheva ist die einzige Stimme für weite Teile der Bevölkerung, die sich in den übrigen Medien nicht wiederfinden.“ Rechte Mitglieder der Knesset wie Avigdor Lieberman (Yisrael Beitenu) haben die Entscheidung als typisch für die Linkslastigkeit des Gerichtshofs kritisiert. Zevulun Orlev (national-religiöse Partei): „Der säkulare und linke High Court of Justice hat sich wieder einmal über die Knesset und gegen das Volk gestellt. Religion und eine nationale Orientierung haben vor ihm keine Chance.“ Michael Kleiner (Herut) kündigte eine Gesetzesinitiative an, die den obersten Gerichtshof repräsentativer besetzen soll. Seit August 2000 belegt Arutz Sheva die Mittelwellen 1143 und 1539 kHz, letztere tagsüber in Russisch (Sedmoy Kanal), Französisch und Englisch. Die Frequenz, die in Mittelkeuropa vom Evangeliums-Rundfunk belegt wird, ist bis Ukraine zu hören.

## RUSSLAND: UNIVERSITY NETWORK WIEDER ZU HÖREN

(Obs) Dr. Gene Scott konnte im Sommersendeplan 2002 wieder aus Russland gehört werden  
03.00-16.00 17765 (Samara 100 kW, 130°)

## RUSSLAND: SOMMERSENDEPLAN FÜR HIGH ADVENTURE MINISTRIES

(HjB) High Adventure Ministries hat mit dem Wintersendeplan 2001/2002 Sendezeit in Novosibirsk angemietet. Das High Adventure Global Network sendet im Sommerhalbjahr 2002 12.00-16.00 Uhr auf der Kurzwelle Novosibirsk 13590 kHz in Richtung China (100°), sowie unbeabsichtigt auf 27180 kHz. Schon bei der Belegung von 7485 kHz gab es eine Nebenausstrahlung auf 14970 kHz, denn die älteren russischen Kurzwellensender haben ein Problem mit der Unterdrückung harmonischer Frequenzen. Die Homepage [www.highadventure.org/progchina.htm](http://www.highadventure.org/progchina.htm) verzeichnet Programme in Englisch, 12.45 Uhr Vietnamesisch und 14.00 Uhr Mandarin, wurde aber gegenüber dem Winter nicht aktualisiert.

## TÜRKEI: DIE CHRISTLICHE STIMME VOM BOSPORUS - MÜRJE FM ISTANBUL

(DFC) Seit 1993 ist Mürje FM auf 89,6 MHz zu empfangen. Am Anfang allerdings nur im Stadtteil Kadiköy von Istanbul. Aber mit der Zeit wurden die Sendeanlage und die Antenne verbessert. Im August 1996 war der vollständige Ausbau abgeschlossen. Nun ist der Sender in Istanbul und der Region Marmara zu hören. Das Studio befindet sich in Kadiköy in Istanbul. Die Antenne und der Sender sind in Büyük Camlica (Kadiköy) und haben eine Leistung von 25 kW.

Das Ziel des Senders ist der christlichen Bevölkerung im Raum Istanbul ein biblisch fundiertes Programm anzubieten. Daneben sollen auch Interessierte und Intellektuelle über den christlichen

Glauben informiert und zum Nachdenken angeregt werden. Das Programm ist eine Mischung von Bibelstudien- und Erziehungsprogramme sowie Musiksendungen u.a. mit einer eigenen Hitparade von christlichen Popsong aus aller Welt. Aus der Zusammenarbeit mit anderen Sendern wird gepflegt. War es Ende der neunziger Jahre TWR, hat man jetzt eine Kooperation mit Familyradio. Außerdem steuern einige andere Programmproduzenten weitere englischsprachige Sendungen zu. Aber auch politische Informationen übertragen. Sie werden zweimal täglich von der Deutschen Welle übernommen. Mit ihr besteht 1996 ein Vertrag zur Ausstrahlung der türkischen Sendungen.

Das Programmschema hat folgenden Aufbau (Ortszeit):

02.00-05.00 Türkisch  
05.00-08.00 Englisch: Familyradio – Voice of Life – Open Forum  
08.00-09.00 Türkisch: u.a. So Familyradio; Mo-Sa 08.30-09.00 Deutsche Welle  
09.00-12.00 Englisch  
12.00-14.00 Musik  
14.00-16.00 Türkisch: Mo-Sa Esra Culture, So Praise Top 20 (bis 16.30)  
16.00-16.30 Englisch: Mo-Sa Health and Traffic  
16.30-17.00 Türkisch: Deutsche Welle  
17.00-18.00 Englisch: Mo-Sa Towards Night and Traffic, So Radio Church  
18.00-19.00 Arabisch: Familyradio  
19.00-20.00 Türkisch: Mo-Sa Praise Music, So Familyradio  
20.00-23.00 Englisch: Familyradio – Voice of Life – Open Forum  
23.00-02.00 Englisch: Mo-Sa Piece Of Love, So Praise Music  
Uhr Programm

## TÜRKEI: KURZZEITIGES SENDEVERBOT FÜR RADIO SHEMA

Die türkische Aufsichtsbehörde RTUK hat Radio Shema wegen „Verbreitung des Christentums“ für einen Tag aus dem Äther genommen sowie für einen Monat ab 21.3.2002 wegen einer

„separatistischen Sendung“ von Radio Image, einer progressiven muslimischen Gruppierung. Radio Shema ist die Station einer protestantischen Gemeinde von vielleicht 500 Mitgliedern, die seit Oktober 2001 ein Kulturprogramm ausstrahlt, in dem aber auch Sendungen über die Bibel und das Leben Christi enthalten sind.

Stationsdirektor Ismail Serinken nannte die Entscheidung ungerecht und Ausdruck von „Intoleranz und Vorurteilen“ in der Türkei. Die Aufsichtsbehörde RTUK hat seit ihrer Gründung 1994 mehr als 500 Stationen für verschiedene Zeiträume aus dem Äther geholt. (© Radio Netherlands Media Network. 26.3.2002)

## EUROPA

### FRANKREICH: SCHWEIGEMINUTEN FÜR DEN FRIEDEN

(HjB) Die katholischen Radiosender Frankreichs (Radio Chretiennes de France) haben am 4. April 2002 mit einer Schweigeminute für den Nahen Osten begonnen. Montags bis freitags wird um 12.55 Uhr im Programm eine Schweigeminute eingelegt, um der israelischen und palästinensischen Opfer der Nahostkrieges zu gedenken. Mit dieser Aktion will RCF die Gläubigen zu einem Moment der Fürbitte einladen und zusammen mit den Nicht-Gläubigen an die Notwendigkeit von Frieden, Dialogbereitschaft und Versöhnung erinnern.

### ITALIEN: PAPST JOHANNES XXIII. QUOTENSCHLAGER

Ein Zweiteiler über Papst Johannes XXIII., „den guten Papst“, hat am 21. und 22. April Rekordquoten erreicht. Insgesamt haben 13,18 Millionen Zuschauer und Zuschauerinnen (47,56 %) die Sendungen der RAI verfolgt. Der zweite Teil erreichte 14,68 Mio (51 %). Nur das Fußballspiel für die Europameisterschaft Italien-

Frankreich im Jahre 2000 hat mit 21 Millionen mehr Zuschauer erreicht. In der Produktion unter Regie von Giorgio Capitani wird das Leben von Angelo Roncalli von der Geburt bis zu seinem Tode 1963 dargestellt. Die Mini-Serie mit dem amerikanischen Filmschauspieler Edward Asner in der Papstrolle wurde relativ schnell ins Programm gebracht, da Berlusconi Mediaset ebenfalls eine Serie über diesen Papst produziert (Hauptrolle Bob Hoskins).

## RUMÄNIEN: SATELLITENEVANGELISATION MIT EINHEIMISCHEM PREDIGER

(APD) Erstmals führten die rumänischen Siebenten-Tags-Adventisten eine Satellitenevangelisation mit einem einheimischen Sprecher durch. Zum Thema „Der Galiläer“ hielt Pastor Lucian Cristescu in der Kapelle des adventistischen Theologischen Seminars in der Nähe von Bukarest 16 Bibelvorträge, die in 650 Adventgemeinden in Rumänien übertragen wurden. Laut dem Vorsteher der dortigen Freikirche, Pastor Adrian Bocaneanu (Bukarest), besuchten allabendlich etwa 55 000 Menschen die Veranstaltungsreihe, von denen mindestens 20 000 keine Adventisten waren. Die Vorträge wurden simultan in sechs Sprachen übersetzt und konnten per Satellit von Irland bis Griechenland und von Spanien bis in die Ukraine empfangen werden. Für die Satellitenübertragung sorgte „Adventist Television Network“. Die Produktion erfolgte durch die „Stimme der Hoffnung“ (Darmstadt) und das adventistische Medienzentrum Bukarest. Elftausend Menschen verfolgten die Ansprachen von Pastor Cristescu im Internet. Bereits 15 Minuten nach einer Veranstaltung konnte der Bibelabend im Internet als Datei in rumänischer, deutscher und englischer Sprache heruntergeladen werden. Davon wurde 18 000 mal Gebrauch gemacht. Darunter waren Internetbesucher aus Thailand, den Vereinigten Arabischen Emiraten,

Australien, Neuseeland, Dänemark und Schweden. An einem Abend sprach der rumänische Kultus- und Religionsminister, Razvan Theodorescu, ein Grußwort. Andere Gäste während der Vortragsreihe waren Mihnea Constantinescu vom Außenministerium und der Parlamentsabgeordnete Napoleon Pop. Ein rumänischer Fernsehsender strahlt insgesamt zehn Bibelabende jeweils am Samstag- und Sonntagabend landesweit aus. Lokale Fernsehstationen in Bulgarien und Serbien senden ebenfalls die Vorträge. Die Ansprachen von Pastor Cristescu wurden in Rumänien auch als Buch herausgegeben. Die erste Auflage von 12 000 Exemplaren ist bereits vergriffen.

## RUSSLAND: SENDEPLAN VON RADIO SANTEC

(HjB) [Radio Santec](#), der Radiozweig des Universellen Lebens, hat folgenden Sommersendeplan 2002:

Deutsch  
04.45-05.00 1323 (Wachenbrunn) „Geistige Hilfen für den Tag“  
09.30-10.00 7120 (Mailand) Sa  
12.00-13.00 9710 (Sitkunai) So  
15.53-15.58 1323 (Wachenbrunn), 1215 1386 (Bolschakowo) 7300 7330 9795 11980 15455 „Tante Petra erzählt“  
16.25-16.55 6015 (Jülich 100 kW, nd) Di-Do  
17.30-18.00 1323 (Wachenbrunn) 1215 1386 (Bolschakowo) 7330 7440 15455 Di Sa; So ab 17.00  
18.30-19.00 1323 (Wachenbrunn) 1215 1386 (Bolschakowo) 7290 7300 7390 Mi

Englisch  
01.00-01.29 9435 (Jülich 100 kW, 90°) So Englisch für Südasien  
18.00-18.29 15750 (Jülich 100 kW, 145°) Englisch So für Afrika  
21.00-21.30 1323 (Wachenbrunn) 1386 (Bolschakowo) Di für Europa

Französisch:  
19.30-20.00 1323 (Wachenbrunn) 7310 7390 9865 12000 12020 15455 15535 Fr für Europa und Afrika  
16.00-16.29 15690 (Jülich 100 kW, 160°) So Französisch für Afrika

Spanisch  
02.30-03.00 7330 9450 9480 9665 9830 9860 9965 11510 11750 12010 12060 Mo-Fr für Süd-Amerika  
Portugiesisch  
23.15-23.30 Fr Sa 7330 9450 9860 9965 11510 12010 12060 für Brasilien  
Italienisch  
08.00-09.00 7120 So für Italien  
21.00-21.30 1323 (Wachenbrunn) Mo für Europa  
Uhr Weltzeit Frequenz  
Sofern keine anderen Standorte angegeben sind, sind die Sendungen in die jeweiligen Auslandsdienste der Stimme Russlands in den betreffenden Sprachen eingebettet.  
Das Universelle Leben hat sich um Gabriele Wittek gesammelt, die als Medium neue Offenbarungen weitergibt. Die neureligiöse Bewegung steht in scharfem Widerspruch gegen die traditionellen „Großsekten“. Sie beansprucht, „urchristlich“ zu sein, verbindet aber ganz abgesehen vom Offenbarungsanspruch nach Ansicht der großkirchlichen Kritiker so viele Elemente verschiedener Herkunft, dass sie das Universelle Leben als Neureligion ansehen.

## OZEANIEN

### AUSTRALIEN: SENDEPLAN VON VOICE INTERNATIONAL

(HjB) Die protestantische Radiomission [Voice International](#) gibt auf ihren Websites verschiedene Sendepäne für ihre Kurzwellenstation in Darwin an. Die australische Homepage verzeichnete ursprünglich drei achtstündige Blöcke in drei Sprachen zusammenfasst wurde.  
Englisch für China bzw. Indonesien  
09.00-10.00 17645 (250 kW, 340°)  
10.00-11.00 13685 (250 kW, 340°)  
11.00-17.00 13635 (250 kW, 290°)  
Indonesisch  
04.30-06.00 21680 (250 kW, 290°)?  
09.00-13.00 15365 (250 kW, 290°)  
13.00-17.00 13660 (250 kW, 290°)  
Mandarin-Chinesisch  
09.00-14.00 13775 (250 kW, 340°)  
14.00-17.00 17560 (250 kW, 340°)

Uhr Weltzeit Frequenz

(Sendestärke, -richtung)

Die Sendestation Darwin war von der australischen Regierung 1997 wegen angeblich zu hoher Betriebskosten stillgelegt und im Mai 2000 für 10 Jahre an Christian Vision konzessioniert worden. Sie verfügt über 250-kW-Kurzwellsender und Vorhangantennen mit folgenden Senderichtungen: 303° +/-13°; 315° +/-25°; 340 ° +/-23°. Da Radio Australia ohne Darwin doch nicht auskommt, mietet der australische Auslandsdienst jetzt Sendezeit.

Im Funkhaus in Maroochydore (Queensland) sollen mittelfristig aus 12 Studios 24-Stunden-Programme in Englisch, Mandarin, Indonesisch und Malaiisch produziert werden, die dann über die eigene Kurzwellenstation in Darwin und eventuelle lokale Abnehmer ausgestrahlt werden sollen. Während der Bauzeit wird das mehrsprachige Moderatorenteam aus provisorischen Studios auf dem Gelände senden.

Seit dem 26. Oktober 2001 heißt die Station Voice International. Wie Direktor Mike Edmiston mitteilte, wolle man damit ein mögliches Hindernis bei der Hörerschaft in Asien beseitigen. Man wolle sich nicht im Voraus zur Stimme einer Minderheit machen. „Unsere Programme und ihre Präsentation sind anders als das von der Kurzwelle Gewohnte und haben eine Hörerschaft nicht nur aus Christen angezogen. Wir wollen Freunde sein und uns die Freundschaft auch verdienen. Wir setzen auf Musik und Lifestyle, soweit sie sich mit den Kulturen in den Zielgebieten und unserem Christentum vertragen.“

Im englischen Programm sind folgende Segmente fest eingeplant: täglich

Word on Movies (Kino-Themen)

Montags bis freitags

Game Alert (Computerspiele)

Word on Computers

(Computerthemen)

Just for Laughs und Ross Higgins

Comedy Classics (Comedy)

Stafford Williams on Parenting and the Family (Familienfragen)

Super Highway (Internet)

On this day (Kalenderblatt)

Bodywise (Wellness)

Portraits of Grace und A Word with you (religiöse Beiträge von Ron Hutchcraft)

Insights for Living (Bibelauslegung von Chuck Swindoll)

Creation Moments und Science, Scripture and Salvation

(kreationistisch orientierte

Programme, die die historische bzw. naturwissenschaftliche Richtigkeit biblischer Aussagen nachweisen wollen)

Samstags

Fresh (zeitgenössische christliche

Popmusik); Reality Zone (TWR

Jugendprogramm)

Sonntags

Hot 25 Countdown (zweistündige

Hitparade zeitgenössischer

christlicher Popmusik)

## AUSTRALIEN: WEITERE HINDERNISSE FÜR HCJB- KURZWELLENSTATION AUSGERÄUMT

(HjB) [HCJB World Radio](#)-Australia ist seinem Sendebeginn aus Australien einen letzten rechtlichen Schritt entgegengekommen. Das Western Australia Town Planning Appeal Tribunal bestätigte am 3. April 2002 die Unterlagen von HCJB World Radio für eine Kurzwellenstation in Kununurra im Norden von Western Australia und wies den Landkreis Wyndham-East Kimberley an, die Verhandlungen mit HCJB World Radio zum Abschluss zu bringen.

Die protestantische Radiomission hatte nach langer Lobbyarbeit am 11. August 1997 die ersten Unterlagen zur Errichtung einer Kurzwellenstation in Australien eingereicht. Doch erst im Dezember 2000 ermöglichte eine Änderung des Rundfunkgesetzes von 1992 überhaupt ein Verfahren zur Eröffnung privater Kurzwellenstationen in Australien.

Der Sendebeginn ist nun für den 22. Dezember 2002 vorgesehen. HCJB Australia will nun möglichst bald mit dem Bau beginnen, um die acht-monatige Trockenzeit auszunutzen. Das Material für die 37 Meter-Masten für die

Vorhangantennen ist bereits vor Ort. Der 100-kW-Sender kommt von der HCJB-eigenen Senderfabrik in Elkhart, Indiana.

Fest vorgesehen sind bereits zwei fünf-stündige Blöcke in Englisch für Ozeanien und Indien. Je nach finanzieller Lage sollen dann auch weitere Sendesprachen ins Programm genommen werden. Eventuell soll für weitere Antennen anliegendes Land gepachtet werden. Derzeit sendet Radio HCJB Quito aus Pifo für Ozeanien und für Indien, doch muss diese Sendeanlage bis 2006 verlegt werden. Ob es überhaupt einen Bedarf für so ausführliche Kurzwellsendungen nach Ozeanien gibt, ist offen, haben doch die bereits bestehenden Anbieter KTWG Guam und KWHR Hawaii mangels Sendezeitkunden ihre Angebote in den letzten Jahren verringert. HJJB World Radio-Australia Director David Maindonald ist aber optimistisch: „Gott hat uns die Türen immer weiter geöffnet: Zuerst wurde das Rundfunkrecht geändert. Dann haben wir vor einem Jahr das Recht für internationale Sendungen erhalten. Und jetzt dieser Schritt. All das wird den Einfluss christlicher Rundfunksendungen auf Millionen von Menschen in Asien und im Südpazifik-Raum erheblich verstärken.“

## VORBEREITUNGEN FÜR EVANGELIKALES RADIONETWORK IN PAPUA-NEUGUINEA

(HjB) Seit dem 11. Januar 2002 sendet Wantok Radio Light in Port Moresby ein evangelikal orientiertes christliches Radioprogramm in Englisch und Pidgin. Partner des Projekts sind die Papua New Guinea Bible Church, EBM International und Life Radio Ministries in Atlanta, Georgia, sowie [HCJB World Radio](#), die Muttergesellschaft des ältesten noch bestehenden internationalen Missionssenders Radio HCJB Quito. Ein Team von Ingenieuren unter Leitung von Sam Rowley war kürzlich in Port Moresby, um einen 5-kW-UKW-Sender fertigzustellen und damit die potentielle Reichweite

des Senders auf gut 200000 Menschen zu erhöhen.

Die Station in Port Moresby soll mittelfristig die Kopfstation einer landesweiten Senderkette werden. Bei gesicherter Finanzierung sollen bis zu 30 UKW- und Kurzwellensender in Papua-Neuguinea, den Solomon Islands und Vanuatu über Satellit zusammengeschaltet werden. Die Sender kommen von der HCJB-Senderfirma in Elkhart, Indiana. Nach Angaben des Papua New Guinea Christian Broadcasting Network dürfte man die Kurzwelle mit 100 kW betreiben. Damit würden dann nicht nur die entlegene Gebiete des Landes erreicht, sondern die ganze Region. Das Network will am Pacific Bible College (Western Highlands Province, Mt. Hagen) ein Schulungszentrum für die Radioarbeit einrichten.

## USA (GUAM): SENDUNGEN VON KTWR NACH CHINA

(TWR/DFC) [Trans World Radio Pacific](#) strahlt folgende Sendungen für China aus:

09.15-11.00 9910 Mandarin (zusätzlich 12130 ?)  
 Joyful Island; :45 Popcorn, So Children Bible Story; 18:00 Our Time, Sa Voice Of The Gospel, :15 Macedonian Hall, So Women Of Hope; :30 Back To God Hour; :45 Treasury Of Truth  
 09.30-11.30 9865 Mandarin  
 Back to the Bible, Sa So Nurturing The Believer; 18:00 Seminary on the Air (2. Jahr); :45 Hope for the Heart, Sa So Beside Still Waters  
 11.00-16.15 12130, 7455 Mandarin  
 Self-Confrontation, Sa Hour Of Decision, So Evening Sound; :30 Mo Hope For Today, Di The Word Today, Mi Changed Lives, Do-Sa Wonderful Land, So Heavenly Melody; :45 Mini Bible college, Sa So Heavenly Melody; 20:00 Thru the Bible, Sa Hour Of Decision, So Melody of Life, :15 Macedonian Hall; :30 Insight For Living, Sa Watchmen Broadcast, :45 Life Answers, So Gather For Worship; 21:00 Discipleship Training, Sa Grow To Maturity, So Gather For

Worship; :30 Back to the Bible, Sa So Meaning Of Life; 22:00 Seminary on the Air (2. Jahr); :45 Back To God Hour; 23:00 Awake with the Angels; 00:00 Hope for the Heart, Sa So Beside Still Waters  
 13.00-15.00 9870

13:00 Mandarin: The Precept Series, Sa So Nurturing The Believer; 13:30 Swatow: Knowing Bible, Sa To Homeland with Love, So Blessing for Swatow; 14:00: Kantonesisch: Back to God Hour; :15 Thru the Bible, Sa Come to Worship (bis 15:00)

21.15-22.00 12130 Mandarin: Seminary on the Air (1. Jahr)  
 22.00-23.15 15585 Mandarin  
 Fountain of Inspiration, :15 Golden Time, :30 Self-Confrontation, Sa Hour Of Decision, So Evening Sound; 23:00 Back To God Hour  
 22.00-23.00 15445 Kantonesisch  
 Back to God Hour; :15 Mo-Fr Thru the Bible, Sa Come to Worship (bis 23:00)  
 Uhr Weltzeit Frequenz Programm

## USA (NÖRDLICHE MARIANEN): FEBC SCHLIEßT MITTELWELLE ENDE APRIL 2002

(DFC) Die Radiomission [FEB-International](#) schließt Ende April 2002 ihren Mittelwellensender KSAI auf Saipan nach 24 Jahren Sendebetrieb. Das Programm umfasste biblischen Unterricht, Familienprogramme und christliche Musik, dazu Nachrichten, Bekanntmachungen der Behörden, Berichte von Höhepunkten auf der Insel wie dem jährlichen „Flame Tree Arts Festival“ und Sportberichte. KSAI war auch der erste Sender auf der Insel, der ethnische Programme in Tagalog, Koreanisch und Mandarin neben den Amtssprachen Englisch und Chamorro angeboten hat. Stationsmanager David I. Korb bedauert es außerordentlich, dass aus wirtschaftlichen und Sicherheitsgründen zum 30. April 2002 der Sendebetrieb eingestellt werden muss. „Wir hoffen und beten darum, dass es nur eine Übergangsperiode ist.“

## DEUTSCHSPRACHIGES EUROPA

### DEUTSCHLAND: BIBEL TV AB OKTOBER

(HjB) Bibel TV soll am 1. Oktober 2002 auf Sendung gehen. Am 10. April unterschrieb Geschäftsführer Henning Röhl (Hamburg) den Mietvertrag für eine Frequenz auf dem Satelliten Astra. Für einen späteren Zeitpunkt ist auch eine Kabelverbreitung geplant.

Die im Januar 2001 gegründete Gemeinnützige Bibel-TV Stiftung (Hamburg) will rund um die Uhr Bibelverfilmungen, Lesungen aus dem Alten und Neuen Testament sowie Landschaftsaufnahmen ausstrahlen, die mit biblisch-meditativen Texten unterlegt sind. Angesichts der derzeit erfolgreichen Quizsendungen im deutschen Fernsehen wird auch über eine entsprechende Sendereihe rund um die Bibel nachgedacht. Das ganztägige Programm, so die Homepage [www.bibeltv.de/](http://www.bibeltv.de/) möchte möglichst viele Menschen mit der Bibel in Verbindung bringen und dadurch das geistliche und kulturelle Leben in Europa fördern. Predigtsendungen oder Werbung weltanschaulicher oder religiöser Art sind nicht vorgesehen, denn Bibel-TV will keine electronic church sein und die religiösen und weltanschaulichen Überzeugungen anderer achten. Die Filme sollen aus Deutschland, dem englischsprachigen Raum und den Niederlanden kommen. Ausländische Produktionen werden deutsch synchronisiert. Im Nachtprogramm soll hauptsächlich Musik ausgestrahlt werden, etwa Gospelprogramme und zeitgenössische christliche Popmusik aus dem In- und Ausland.

Die Direktorenkonferenz der Landesmedienanstalten hat auf ihrer Sitzung am 23. Oktober in Erfurt die digitale Verbreitung per Satellit genehmigt. Der Vorstand der Hamburgischen Anstalt für neue Medien (HAM) hat am 12.

Dezember 2001 der gemeinnützigen Bibel TV Stiftung gGmbH in Hamburg die rundfunkrechtliche Zulassung zur bundesweiten Veranstaltung des Fernsehspartenprogramms Bibel TV erteilt. Das Programm wird zunächst nur in den 1,2 Millionen deutschen Haushalten zu sehen sein, die heute schon digitales Fernsehen über Satellit empfangen können. Die Betreiber gehen aber davon aus, dass mit der fortschreitenden Digitalisierung die Zahl der potentiellen Zuschauer in den nächsten Jahren ansteigen wird.

Die im Januar 2001 gegründete Anbietergemeinschaft umfasst 16 Gesellschafter. Initiator und Vorsitzender der Gesellschafterversammlung ist der Aufsichtsratsvorsitzende des Verlages für die Deutsche Wirtschaft, Norman Rentrop (Bonn), der aus der Rentrop-Stiftung rund 13,5 Millionen Mark bei Bibel-TV eingebracht hat und damit 53 Prozent der Gesellschafteranteile hält. Die Produktionsfirmen der katholischen und der evangelischen Kirche, Tellux und Eikon, sind mit jeweils 12,75 Prozent beteiligt. Auch die übrigen Gesellschafter wie die Deutsche Bibelgesellschaft, die Vereinigung Evangelischer Freikirchen oder der Evangeliums-Rundfunk kommen aus dem christlichen Bereich. Geschäftsführer Henning Röhl war früher Fernsehdirektor des Mitteldeutschen Rundfunks. Die Redaktion umfasst bisher sieben Mitarbeiter.

## DEUTSCHLAND (NORDRHEIN-WESTFALEN): CHRISTLICHER BÜRGERFUNK IN OSTWESTFALEN

(HjB) Die privaten Lokalsender in Nordrhein-Westfalen senden meist vier bis acht Stunden Eigenprogramm und übernehmen für die restliche Zeit das gemeinsame Mantelprogramm. Je nach Eigenanteil sind sie aber auch verpflichtet, interessierten Bürgerfunkgruppen

Sendemöglichkeiten zu eröffnen. Als Produktionsort wurden dafür „Radiowerkstätten“ ausgewiesen.

Der [christliche Medienfunk](#) ist als Radiowerkstatt anerkannt, als Produktionsstätte für Bürgerfunk egal welcher Herkunft. Über 30000 DEM wurden Ende der 80er Jahre in die Basis eines modern ausgestattetes Studio in Rödinghausen gesteckt, um in der Konkurrenz vieler Anbieter mithalten. Insofern arbeiten in dem Studio nicht nur religiöse Gruppen an ihren Sendungen, sondern auch säkulare, und gibt es selbst im Kreis Herford auch noch ein anderes „christliches Bürgerradio“. Interessierte Gruppen können entweder Hilfe bei der Produktion in Anspruch nehmen, aber auch ganz selbständig produzieren. Der Christliche Medienfunk liefert die Sendungen dann beim jeweiligen Sender ab.

Um die Abläufe zu erleichtern, betreut der Christliche Medienfunk Sendeplätze, die er entweder selber oder mithilfe der Zulieferungen füllt

Radio Herford 94,9 91,7 MHz:  
sonntags 18.00-19.00 Uhr, 14-tägig donnerstags.

Radio Westfalica 95,7 106,6 MHz  
(Kreis Minden - Lübbecke): einmal im Monat

geplant: Radio Bielefeld 98,3 97,6 MHz

Offener Kanal Osnabrück 104,8 MHz: 14-tägig mittwochs

Die Mitarbeitenden des Christlicher Medienfunk sind praktizierende Christen aus unterschiedlichen Konfessionen und wollen durch Reportagen, Interviews, Berichte und lokale Veranstaltungshinweise zeigen, wie zeit- und lebensnahe christlicher Glaube ist. Die wichtigste strategische Entscheidung war, dass man sich in Technik und Programm ebenso professionell anhören will wie die säkulare Konkurrenz. „Eine Stimme“, so Alexander Lück, „will leben, keinesfalls darf sie trocken klingen.“ Ein zentrales Anliegen, bei dem er sich auch von anderen christlichen Radiosendungen abgrenzt, die ihm zu steif sind. Was jedoch trotz aller Flockigkeit anders klingen soll als bei den säkularen, ist die Musik: Die Musik, die in den

Sendungen gespielt wird, kommt ausschließlich aus christlichen Produktionen.

## DEUTSCHLAND (NORDRHEIN-WESTFALEN): CHRISTLICHES INTERNET RADIO ENDLICH ERFOLGREICH

(HjB) Höchst zufrieden zeigt sich Alexander Lück in einem Gespräch am 11.4.2002 mit der Entwicklung von [www.freedom-radio.de](http://www.freedom-radio.de) im letzten Vierteljahr. Der von ihm angestoßene christliche Internetsender begann am 1.1.2002 mit einem wöchentlichen Wunschkonzert mit zeitgenössischer christlicher Musik, für das man die Freunde des chatrooms von [jesus.de](http://jesus.de) gewinnen konnte. Seither wird das Programm pro Wochenende mehrere Hundert mal angeklickt und teilweise sogar über Stunden gehört. Freedom-Radio verfügt über einige Tausend Titel christlicher Musik und wird von den christlichen Musikverlagen regelmäßig mit Neuausgaben versorgt. Da christliche Popmusik bei den säkularen Radiosendern kaum gespielt wird, haben sie das Internetradio gerne angenommen, und auch die Interpreten haben ein Interesse, mit Interviews im Programm vorzukommen. Das Programm sendet mit Unterbrechungen seit Frühjahr 2000. [Freedom radio](http://Freedom-radio) läuft 18.00 Uhr bis sonntags 22.30 Uhr und versteht sich als „das christliche Wochenendradio“. Digitaltechnik ermöglicht eine komfortable Verbindung von Musik, redaktionellen Beiträgen und aktuellen Moderationen. Man mietete sich Platz auf einen Real-Server in Süddeutschland und beschickte diesen nun via DSL. Ein weiterer großer Batzen im kleinen Budget sind die GEMA-Gebühren, doch hier kommt dem Internetsender die begrenzte Sendezeit zugute. Da der Internetsender ohne angestellte Mitarbeitende auskommt, bleibt das Budget damit im Rahmen eines anspruchsvollen Hobbys, auch wenn Alexander Lück durchaus nach Möglichkeiten

sucht, dass der Sender zum Selbstläufer wird. Naheliegenderweise ist jedoch der Markt für Spot- oder Bannerwerbung begrenzt. Initiator Alexander Lück ist mehr als einem Jahrzehnt im ostwestfälischen Bürgerfunk tätig. Da das Lizenzverfahren für eine eigene Station ein schwieriges Unterfangen ist, war Internetradio die interessanteste Möglichkeit, ein christliches Radioprogramm auf die Beine zu stellen. Obwohl Lück auch ein Angebot der Telekom auf den Schreibtisch kam, war Kurzwelle keine Option. Allein schon die Sendekosten für regelmäßige Programme würden ein mehrfaches der gegenwärtigen Kosten bedeuten. „Und wenn ich sehe, wie es jetzt läuft, dann weiß ich: Du hast es richtig gemacht.“



## DEUTSCHLAND: NEUE SENDEREIHEN BEI EWTN

(EWTN/HjB) Mit zwei neuen deutschen Produktionen startete der katholische Fernsehsender [EWTN](http://www.ewtn.com) am 7. April 2002 sein neues Programm. In der 11-teiligen Sendereihe „Johannes Paul II. – Wegweiser an der Jahrtausendwende“ gehen der Verleger Albrecht Graf Brandenstein-Zeppelin und Thomas Maria Rimmel, Direktor der Gebetsstätte in Wigratzbad, sonntags um 19:30 Uhr der Biographie Johannes Pauls II. auf. „Wir wollen den Zuschauern Gelegenheit geben, in die faszinierende Lebensgeschichte und Gedankenwelt Karol Wojtylas von 1920 bis ins dritte christliche Jahrtausend einzutauchen,“ so Rimmel, der sich seit Jahren intensiv mit dem Leben und dem umfangreichen Werk des Papstes auseinandergesetzt hat. Neu in das Programm aufgenommen hat EWTN die Musiksendung „Backstage“, die sich

vor allem an ein jüngeres Publikum richtet. Montags um 19:30 Uhr legen bei „Backstage“ junge Interpreten musikalisch Zeugnis für Christus ab und gewähren einen Blick hinter die Kulisse. „Ob Pop, Soul oder Country, wir wollen Musik anbieten, die Jugendliche anspricht und eine aufbauende Botschaft enthält, so Martin Rothweiler, Geschäftsführer der EWTN Deutschland gGmbH, die Programme für das deutschsprachige Europa produziert und den Aufbau eines deutschsprachigen EWTN-Senders für Europa betreibt. EWTN wurde 1981 von der Franziskanerklarissin Mutter Angelica in Birmingham (Alabama/USA) gegründet. Zum Programmangebot des weltweit größten katholischen Fernsehsenders, der als Multimediaorganisation einen eigenen Radiosender betreibt und einen umfangreichen Internet-Service anbietet, gehören Dokumentarfilme, Nachrichten, Kinder- und Jugendsendungen, Talk-Shows und Spielfilme. Inzwischen erreicht der sich aus Spenden finanzierende Sender mit seinem 24-Stundenprogramm weltweit mehr als 70 Millionen Haushalte. In Europa strahlt EWTN sein Programm über den Satelliten Hotbird 4 (13° Ost) aus und kann mit einer digitalen Satellitenempfangsanlage kostenfrei empfangen werden.

## Adressenverzeichnis

**Adventist Television Network**  
www.agcn.org

**Adventist World Radio**  
C.P. 383, IT-47100 Forlì, Italien  
www.awr.org

**Affiliated Media Group (FL, USA)**  
US-amerikanischer Sendezeitmakler  
8133 Baymeadows Way,  
Jacksonville, Florida 32256, USA,  
www.worldbeacon.net

**Christian Science (MA, USA)**  
P.O.Box 1524, Boston,  
Massachusetts 02117-1524, USA

www.tfccs.com/GV/shortwave/shortwave\_schedule.html

**Christian Voice (UK)**  
Christian Voice International in UK,  
P.O. Box 3040, West Bromwich,  
West Midlands, United Kingdom,  
www.christianvision.com/schedule.htm  
Australien  
Voice International Limited,  
Broadcasting Centre, 2 Avian Street,  
Kunda Park, QLD 4556, Australia.  
P.O.Box 1104, Buderim 4556,  
Queensland, Australia.  
www.vil.com.au/englishtext.cfm  
Chile  
Casilla 490-3, Santiago de Chile,  
Chile, +56-2-855-T 7046, F 7053,  
vozing@interaccess.cl, P.O.Box  
2889, Miami, FL 33144, USA,  
www.vozcristiana.com  
comentarios@vozcristiana.com

**Christliche Medienarbeit Franken**  
Peter-Hannweg-Str. 40  
DE-50768 Fürth, www.camillo929.de

**Christlicher Medienfunk e.V.,**  
Blockweg 11, 32289 Rödighausen  
www.christlicher-medienfunk.de,

**Deutsche Telekom**  
T-Systems Regional Media  
Broadcast Cologne, Merscher Höhe,  
DE-52428 Jülich,  
http://listen.to/juelich

**Eternal Word Television Network**  
An der Nesselburg 4, 53179 Bonn  
www.ewtn.de

**Evangeliums-Radio-Hamburg**  
Pf. 92 07 41, DE-21137 Hamburg,  
www.EVR-Hamburg.de

**Evangeliums-Rundfunk**  
Pf. 1444, DE-35573 Wetzlar.  
www.erf.de

**Family Radio Network (CA, USA)**  
290 Hegenberger Road, Oakland,  
California 94621, USA,  
www.familyradio.com

**FEBA Radio**  
Ivy Arch Road, Worthing, West  
Sussex BN14 8BX, UK,  
www.feba.org.uk  
Indien

FEBA-India P.O.Box 2526,  
Bangalore 560 025 South India.

### **FEB-International**

www.febc.org  
Kambodscha  
Far East Broadcasting Company  
P.O. Box 496, Phnom Penh,  
Kambodscha  
Philippinen  
Far East Broadcasting Company,  
Inc., P.O. Box 1, Valenzuela, Metro  
Manila, Philippines 0560

### **freedom radio**

Alexander Lück, Postfach 2248,  
32222 Bünde  
05223 - 68754 T 0, Fax 1  
info@freedom-radio.de.

### **Fundamental Broadcasting Network (NC, USA)**

520 Roberts Road, Newport, North  
Carolina 28570, USA  
www.fbnradio.com

### **HCJB World Radio**

HCJB World Radio, P.O.Box 39800,  
Colorado Springs, Colorado 80949-  
9800, USA, www.hcjb.org  
Ecuador  
Casilla 17-17-691, Quito, Ecuador,  
www.hcjb.org.ec  
Kanada  
HCJB Canada, 6655 Kitimat Rd.  
Unit 2, Mississauga, ON L5N 6J4

### **High Adventure Ministries (CA, USA)**

P.O.Box 100, Simi Valley, California  
93062, USA,  
www.highadventure.org,

### **IBRA Radio (Schweden)**

Box 4033, SE-141 04 Huddinge,  
Schweden, www.ibra.se

### **KJES Vado (NM, USA)**

The Lord's Ranch, 230 High Valley  
Road, Vado, New Mexico 88072,  
USA, kjes@aol.com

### **KNLS Anchor Point (AK, USA)**

Anchor Point Alaska 99556, USA  
www.knls.org

### **Kol Israel**

Raphael Kochanowski, Director of  
Engineering Liaison and  
Coordination, raphaelk@iba.org.il,

Post Office Box 1082, Jerusalem  
91010, Israel; www.israelradio.org

### **LeSEA-Broadcasting (IN, USA)**

61300 Ironwood Road, South Bend,  
Indiana 46614, www.whr.org

### **National Religious Broadcasters (VA, USA)**

9510 Technology Drive, Manassas,  
Virginia 20110, USA, www.nrb.org

### **Premier Christian Radio (UK)**

Premier Radio, P.O.Box 13000  
London SW1E 5PP,  
www.premier.org.uk

### **Présence (Frankreich)**

Zentralanschrift  
Présence: 4 rue des Feuillants,  
31300 Toulouse,  
www.radiopresence.com  
Présence Figeac: 51 Bd du colonel  
Teulié, 46100 Figeac,  
Présence Lot: 222 rue Joackim  
Murat, 46000 Cahors,  
Présence Lourdes Pyrénées: 1 Bd  
Rémi Sempé, 65100 Lourdes,  
Présence Pyrénées: 10 Av Maréchal  
Joffre, 31800 St. Gaudens

### **Radio Ecclesia (Angola)**

Rua Comandante Bula, No.118, Sao  
Paulo-C.P. 3579, Luanda, Angola,

### **Radio Santec,**

Das Wort - die Kosmische Welle.  
Pf. 5643. DE-97060 Wuerzburg,  
+49 931 3903 Tel 264, Fax 195  
Internet+Livestream www.radio-  
santec.com,  
info@radio-santec.com

### **Radio Veritas Asia**

P.O. Box 2642, Quezon City,  
Philippinen, www.rveritas-asia.org

### **Radio Veritas Südafrika**

36 Beelaerts St., 2139 Troyeville,  
South Africa, http://za.op.org/veritas

### **Remnants Hope Ministry (SC, USA)**

P.O.Box 1915, Orangeburg, South  
Carolina 29116,  
remnantshope@hotmail.com

### **Salama Radio (UK)**

Dr. Jacob Abdalla, Chairman  
Harvestime Ministries, P.O.Box 126,

Chessington, Surrey, KT9 2WJ,  
United Kingdom,  
www.salamaradio.org,

### **Dr. Gene Scott (CA, USA)**

KAIJ RR3, Box 120, Frisco, Texas  
75034, USA,  
www.drgenescott.org/swave.htm

### **Shalom FM London (UK)**

www.shalomfm.org

### **SIM International (SC, USA)**

SIM (Serving In Mission), 1075  
Maxwell Mill Road, Fort Mill, South  
Carolina 29708, USA,

### **Radio Ezra**

Water Into Wine Ministry,  
Box 16, Stockton on Tees, TS18  
3GN, UK, www.water-into-wine.com

### **R.G. Stair (SC, USA)**

Box 691, Walterboro, South Carolina  
29488, USA;  
www.overcomerministry.com

### **Stimme der Hoffnung (Deutschland)**

Am Elfengrund 66, DE- 64297  
Darmstadt, www.stimme-der-  
hoffnung.de/

### **T8BZ Palau**

P.O. Box 66, Koror, Palau 96940

### **Tele Radio Padre Pio (Italien)**

Via De Nunzio n. 13, IT- 71013 San  
Giovanni Rotondo FG,  
www.teleradiopadrepio.it/eng/index.  
asp

### **Trans World Radio (NC, USA)**

Box 8700 Cary, North Carolina  
27512, USA,  
www.gospelcom.net/twr/  
Afrika  
Post Office Box 64, Manzini,  
Swaziland  
TWR-Satellite Radio, P.O. Box  
4232, Kempton Park, Johannesburg,  
1621  
www.twrafrica.org/  
Europa  
Pf. 141, AT-1235 Wien  
Pazifik  
1868 Halsey Drive, Asan, Guam  
96922-1505

### **Trinity Broadcasting Network (CA,**

**USA)**

Attention Superpower KTBN Radio  
QSL Manager, 2442 Michelle Drive,  
Tustin, California 92780, USA,  
[www.tbn.com](http://www.tbn.com)

**United Methodist Church (NY,  
USA)**

General Board of Global Ministries,  
Shortwave Broadcast Reports, 475  
Riverside Drive, New York, New  
York 10115 USA

**Voice of Hope for Sudan**

Plot No. 15, Komi Crescent, Lusira,  
P.O.Box 338829, Kampala, Uganda

**WBCQ Kennebunk (ME, USA)**

97 High Street, Kennebunk, Maine  
04043, [www.wbcq.net/](http://www.wbcq.net/)

**WEWN Birmingham (AL, USA)**

WEWN Catholic Radio Service, P.O.  
Box 100234, Birmingham, Alabama  
35210, USA, [www.ewtn.com/wewn](http://www.ewtn.com/wewn)

**WINB Red Lion (PA, USA)**

P.O. Box 88, Red Lion,  
Pennsylvania 17356, USA,  
[www.winb.com](http://www.winb.com)

**WJCR Upton (KY, USA)**

P. O. Box 91, Upton, Kentucky  
42784, USA, [www.wjcr.com](http://www.wjcr.com)

**WMLK Bethel (PA, USA)**

Bethel, Pennsylvania 19507, USA;  
[www.assembliesofyahweh.com](http://www.assembliesofyahweh.com)

**WWBS Macon (GA, USA)**

P.O. Box 18174,  
Macon, Georgia 13209, USA

**WWCR Nashville (TN, USA)**

1300 WWCR Ave., Nashville,  
Tennessee 37218, USA,  
[www.wwcr.org](http://www.wwcr.org)